



Informationen für Bewerber gemäß Art. 13,14, und 21 DSGVO

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?	<p>Verantwortliche Stelle ist:</p> <p>Wilhelm A.F. Meyer GmbH Metallbaubedarf Handel+Service Am Stadtrand 61 22047 Hamburg Telefon: (040) 300 601 0</p> <p>Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:</p> <p>Jiménez Consulting Manuel Jiménez E-Mail: info@jimenez-consulting.de Tel.: 0177/310 02 49</p>
Welche Quellen und Daten nutzen wir?	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO), die wir von Ihnen im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens erhalten.</p> <p>Relevante personenbezogene Daten sind vor allem Ihre Stammdaten (Name, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit, Adresse und andere Kontaktdaten), sowie weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Bewerbung zur Verfügung stellen. Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten wie Schwerbehinderteneigenschaft) fallen.</p>
Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO, dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weiteren einschlägigen Gesetze und bereichsspezifischen Datenschutznormen, die auf die Bewerber Anwendung finden können (Sozialgesetzbuch etc.).</p>
Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG; Art. 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 4 BDSG)	<p>Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in erster Linie im Bewerbungskontext, d.h. insbesondere für Zwecke der Bewerberauswahl und Einstellung.</p>
Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)	<p>Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none">• für die Durchführung und Dokumentation rechtlich oder betrieblich notwendiger rechtlicher, technischer oder wirtschaftlicher Prüfungen (z. B. Wirtschaftsprüfer, internes Kontrollsystem);



	<ul style="list-style-type: none">• zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Datenverarbeitung gemäß IT-sicherheitstechnischer und datenschutzrechtlicher Anforderungen (z. B. Protokolldateien);• zur Gewährleistung der Systemsicherheit und –Verfügbarkeit;• zur Optimierung und Steuerung der Systeme (z.B. Optimierung der Netzdienste);• zur Datenschutzkontrolle / für Datenschutz- und Datensicherheitszwecke;• zum Zwecke der Durchführung inner- und außerbetrieblicher Kommunikation;
Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)	<p>Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. zur Speicherung Ihrer Daten für eventuelle spätere Stellenbesetzungsverfahren) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.</p>
Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO i.V.m. § 26 BDSG)	<p>Zudem unterliegen wir als Arbeitgeber diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen. Verarbeitungen erfolgen dabei z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">• zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften (z. B. steuerliche Belange, amtliche Statistiken, Sozialversicherung, usw.),• zur Erfüllung gesetzlicher Auskunftspflichten.
Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten zur	<p>Soweit wir besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten, dient dies dem Bewerbungsverfahren. Wir verarbeiten ausschließlich Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben.</p> <ul style="list-style-type: none">• Erfüllung gesetzlich/kollektivvertraglich vorgesehener Rechte / Pflichten im Bereich des Arbeitsrechts, des Rechts der sozialen Sicherheit oder des Sozialschutzes (Art. 9 Abs. 2 Buchst. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG)• Beurteilung der Arbeitsfähigkeit (Art. 9 Abs. 2 Buchst. h i.V.m. 22 Abs. 1 Buchst. b BDSG)



Wer bekommt meine Daten?	Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen (z.B. jeweilige Führungskräfte, Abteilungsleiter) Ihre Daten, die diese zur Bewerberauswahl und Einstellung brauchen.
Wie lange werden meine Daten gespeichert?	<p>Soweit für die oben genannten Zwecke erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens. Bei Ablehnung ist dies gemäß Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) in der Regel sechs Monaten ab Zugang des Ablehnungsschreibens. Bei Einstellung speichern wir Ihre Daten darüber hinaus.</p> <p>Sollten Sie in die Speicherung Ihrer Daten für eventuelle spätere Stellenbesetzungsverfahren eingewilligt haben, speichern wir Ihre Daten für 12 Monate, maximal bis zu Ihrem Widerruf.</p> <p>Davon abweichend wird unsere Eingangsbestätigung an Sie als Handelsbrief für sechs Jahre gespeichert und danach gelöscht. Wir speichern also diejenigen Daten weiter, die in dieser Eingangsbestätigung enthalten sind, insbesondere Ihren Namen, die von Ihnen angegebenen Kontaktdaten, das Datum Ihrer Bewerbung und die Bezeichnung der Stelle, auf die Sie sich beworben haben. Diese verlängerte Speicherung dient der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen und beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO, § 257 HGB. Sofern Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus (etwa zur im Zusammenhang mit der Geltendmachung oder Abwehr von zivilrechtlichen Ansprüchen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung) benötigt werden, erfolgt eine Löschung, sobald die weitere Speicherung der Daten zu diesen Zwecken nicht mehr erforderlich ist. Auch in diesem Fall beruht die Speicherung auf Art. 6 Abs. 1 lit. 1 f) DSGVO.</p>
Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?	Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.
Welche Datenschutzrechte habe ich?	<p>Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.</p> <p>Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie uns auf dem für Sie angenehmsten Weg kontaktieren. Ferner haben Sie die Möglichkeit, Beschwerden an unseren Datenschutzbeauftragten unter den oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten oder die zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG) zu richten.</p>



Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, für die Bewerbersauswahl erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, ein Bewerbungsverfahren mit Ihnen durchzuführen.
Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Einzelfall?	Zur Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung - einschließlich Profiling - gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihren Bewerbungsprozess bei der Meyer Gruppe.